

USA

	Trend	Closing	Vortag	Punkte	Prozent
S&P 500 Index	↗	1233.00	1228.28	+ 4.72	+ 0.38%
Dow Jones Index	→	11370.06	11372.48	- 2.42	- 0.02%
Nasdaq Index	↗	2616.67	2609.16	+ 7.51	+ 0.29%
DJ Banks	↗	222.60	217.36	+5.24	+ 2.41%
DJ Real Estate	↘	209.10	211.10	- 2.00	- 0.95%

Die US-Börsen zeigten gestern ein eher gemischtes Bild. Während die Nasdaq auf dem höchsten Stand seit knapp drei Jahren geschlossen hat, hatte der Dow Jones Index Mühe, sich vom Fleck zu bewegen. **DuPont** stand im Fokus des Handels. Der Chemiekonzern hat einen durchwachsenen Ausblick auf das kommende Jahr abgegeben.

Die Aktien verloren 1.1% an Wert. Eine Reihe an Übernahmenachrichten machten die Runde. **Mastercard** teilte mit, die Prepaid-Cash-Card-Sparte von Travelex für knapp 460 Mio Dollar zu übernehmen. Zu den Tagesgewinnern gehörten aber die Titel aus dem **Finanzsektor**. Die **Bank of America**-Anteilscheine wurden 5.4% fester gehandelt.

Wichtigste Konjunkturdaten USA

10. Dezember 2010	14.30 Uhr	Handelsbilanz	Erw. -\$43.8B	Vormonat -\$44.0B
10. Dezember 2010	14.30 Uhr	Importpreisindex	Erw. 0.8%	Vormonat 0.9%
10. Dezember 2010	15.55 Uhr	U. of Michigan Vertrauen	Erw. 72.5	Vormonat 71.6
14. Dezember 2010	14.30 Uhr	Einzelhandelsumsatz erw.	Erw. 0.6%	Vormonat 1.2%

Deutschland

	Trend	Letzter	Vortag	Punkte	Prozent
Dax Future am Morgen	↗	6995.50	6964.00	+ 31.50	+ 0.45%

Versöhnlicher Wochenausklang auch an den deutschen Märkten erwartet. Vorbörslich notieren die Aktien von **Morphosys** bereits 3.2% höher. Schubkraft erhalten die Anteilscheine von der Ankündigung, dass die Gewinn- und Umsatzprognose für das Jahr 2010 erhöht worden ist. Barclays hat die Bewertung von **Merck** mit unterweight

aufgenommen. Das Kursziel liegt bei € 58.00. MacQuarie stuft **ThyssenKrupp** auf neutral von bisher outperform zurück. Das Kursziel wird jedoch auf € 33.00 von bisher € 31.50 erhöht. Vorbörslich gesucht werden auch die Titel von **Carl Zeiss**. Die Aussicht auf eine höhere Ausschüttung lässt die Anleger bei den Aktien zugreifen.

Schweiz

	Trend	Letzter	Vortag	Punkte	Prozent
SMI Future am Morgen	↗	6561.00	6541.00	+ 20.00	+ 0.31%

Zum Wochenschluss hin dürfte sich die Schweizer Börse wenig verändert zeigen. Es wird nicht ausgeschlossen, dass vor dem Wochenende noch Gewinne mitgenommen werden. **Novartis** hat bekanntgegeben, dass der Zulassungsantrag für Zometa zur Behandlung von Brustkrebs in einem frühen Stadium in den USA und in Europa zurückgezogen wurde. Das Medikament habe in einer Phase-III-Studie das Hauptziel verfehlt. Gemäss Information soll No-

vartis jedoch Interesse an den Tiermedizinsparten von Merck und Sanofi-Aventis bekunden. Bei **Baloise** kommt es zu einem Führungswechsel. VR-Präsident Rolf Schäuble soll an der nächsten GV im Frühling durch Andreas Burckhardt abgelöst werden. Bei **Transocean** hat ein Zuger Gericht sich gegen die Ausschüttung der ersten Tranche von insgesamt rund einer Mrd Dollar an die Aktionäre ausgesprochen.

Die vorliegende Information stellt eine freiwillige Dienstleistung der Aargauischen Kantonalbank (nachfolgend AKB) dar, auf welche kein Rechtsanspruch besteht. Die AKB kann den Versand jederzeit ohne Vorankündigung einstellen. Die vorliegende Information beinhaltet keine Anlage- oder sonstige Beratung an Sie oder an Dritte. Die darin enthaltenen Aussagen und Meinungen stellen weder Entscheidungshilfen für rechtliche, steuerliche oder andere Fragen dar, noch sollten aufgrund dieser Aussagen und Meinungen Anlage- oder sonstige Entscheide getroffen werden. Die in dieser Information verarbeiteten Aussagen, Stammdaten, Kennzahlen und Marktkurse bezieht die AKB aus öffentlich zugänglichen Quellen, die sie für zuverlässig hält. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben, deren Auswertung oder deren Wiedergabe kann die AKB nicht übernehmen, und keine Aussage ist als solche Garantie zu verstehen. Zum Ausdruck gebrachte Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es wird keine Haftung für Verluste oder entgangene Gewinne übernommen, die aus der Nutzung oben stehender Informationen entstehen könnten, soweit sie nicht auf rechtswidrige Absicht oder grobe Fahrlässigkeit der AKB oder deren Hilfspersonen zurückzuführen sind.

